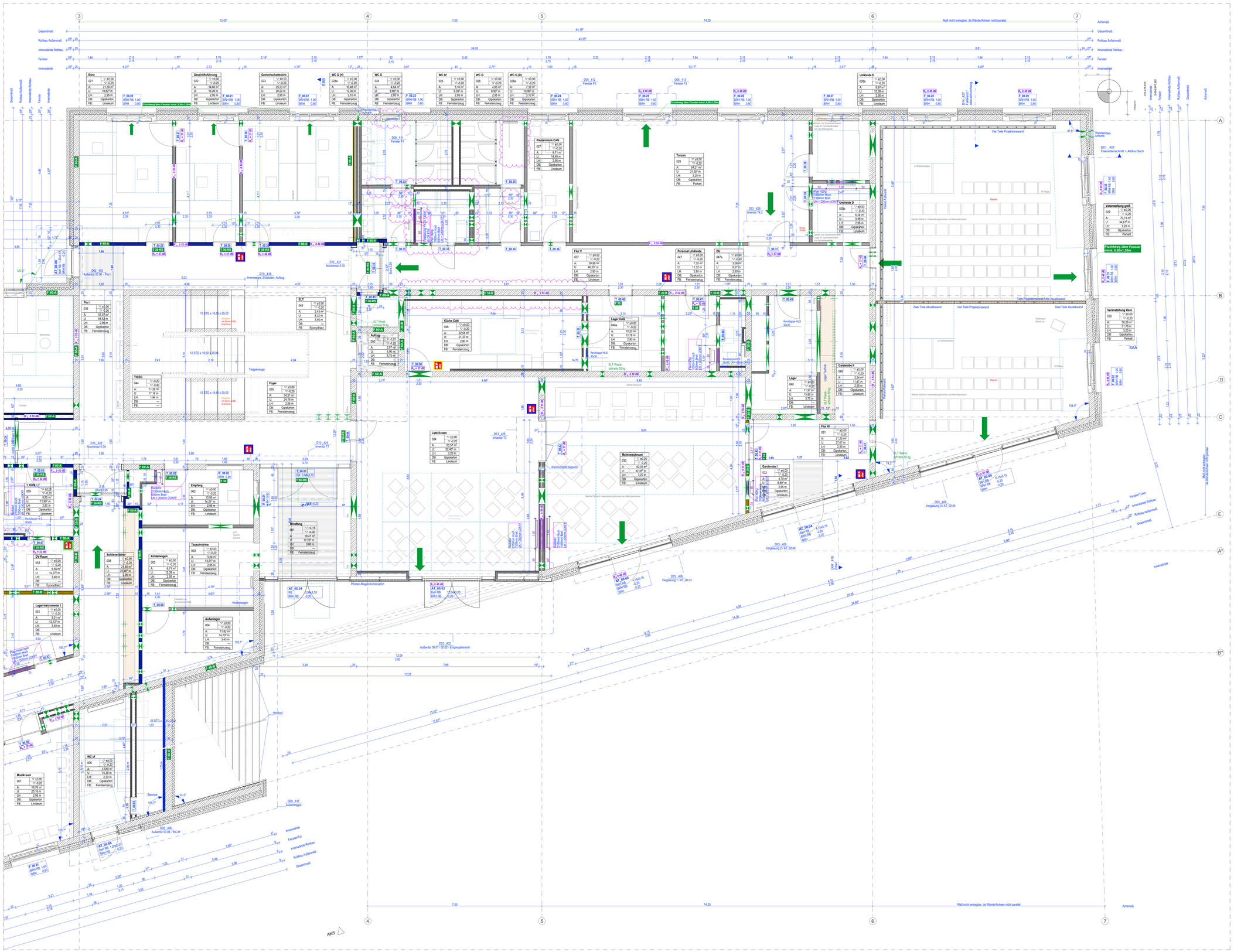

Brandschutz Feuerlöscherplanung

- Schaumlöscher 6 Liter je 10 LE
- CO2-Löscher (2kg/1kg) 2/5 LE
- Fettbrandlöscher (2 Liter/3Liter)

1600 m² entsprechen 54 LE (Löschmittelerreichen)

Bedarfsplanung

- ARC Einbaumöbel
- Nutzer lose Möbel
- Bewegungsfläche

Legende - Trockenbau

- F 30-B
- F 60-A
- F 90

Legende

- Änderungen
- In Bearbeitung/Prüfung vor Ort notwendig
- Stahlbeton ti. Statik
- Vormauerziegel
- Trockenbau, Aufbau lt. Bemaßung und zusätzl. Infos
- Dämmung
- Roste über Rinnen zur Entwässerung und gegen Schlagregen
- EBIT Schließsystem
- Meter Schließsystem
- Bodendurchbruch
- Deckendurchbruch
- Wanddurchbruch OK bezogen auf OKRD
- Höhe in Bezug auf FFB
- Höhe in Bezug auf RFB
- Höhenkote für OKFFB
- Höhenkote für OKRFB bzw. OKRD
- Höhenkote für UKRD
- Grundleitungen

Schallschutzanforderungen

(R'w = 52dB)	R'_w ≥ 52dB (am Bau), Türen zu Bürokümmern Standard/Unterrichtsräumen
(R'w = 37dB)	R'w ≥ 37dB (am Bau), Wände zu Büro- und Besprechungsräumen mit Vertraulichkeitsanspruch/lauten Räumen
(R'w = 42dB)	R'_w ≥ 42dB (am Bau), Wände zu Bürokümmern Standard
(R'w = 47dB)	R'_w ≥ 47dB, Wände zu Unterrichtsräumen
(R'w = 52dB)	R'w ≥ 52dB (am Bau), Wände zu Büro- und Besprechungsräumen mit Vertraulichkeitsanspruch
(R'w = 55dB)	R'_w ≥ 55dB (am Bau), Wände zu lauten Räumen

Brandschutz

F30-A	Wand anstelle Brandwand; Dachdecke/Treppe hochfeuerhemmend von unten
F30-B	Trennwand feuerhemmend
	Rettungsweg/Notausgang/Notausstieg
F30	Festverglasung feuerhemmend
T30-RS	Abschluss feuerhemmend, rauchdicht, selbstschließend ggf. im System mit Verglasung feuerhemmend
T30	Abschluss feuerhemmend, dicht, selbstschließend ggf. im System mit Verglasung feuerhemmend
RS	Abschluss dichtschließend

Abkürzungen

BRH	Brüstungshöhe ab OKFF bis OK Sb.	FFB	Fertigfußboden
RH	Raumhöhe zwischen OKFF und UKFD	FD	Fertigdecke
RBH	Rohbauhöhe zwischen OKRD und UKRD	RFB	Rohfußboden
		RD	Rohdecke
VW	Vorwand	UK	Unterkante
HKN	Heizkörpernische	OK	Oberkante
RR DNxx	Regenfallrohre, Bemessung gem. Fachplaner		
NU, DNxx	Notüberlauf, Bemessung gem. Fachplaner	RWA	Rauch- und Wärmeabzug A_{geo} lt 1.0m²
BE	Bodenentlauf, Bemessung gem. Fachplaner		
AUD	Außenluftdurchlass		
LÜSE	Luftdurchströmelement		
LÜGI	Lüftungsgitter		
DeOL	Deckenoberlicht		
WaOL	Wanddoberlicht		
TüOL	Türoberlicht		
GLT	Glastür		
GL	Glaseinschnitt in Tür		
HUZ	Holzumfassungszarge		
SUZ	Stahlumfassungszarge		
SEZ	Stahleckzarge		

Alle Höhenangaben für Brüstungen, Fenster und Türen beziehen sich auf die Oberkante Fertigfußboden

Alle schriftlichen Bestoßflächen, wenn nicht anders gekennzeichnet, sind glattgeschalt, entgratet u. spachtelfähig auszuführen.

Wand- und Deckenrohbau sowie Durchbrüche siehe Projektierungspläne der Fachplaner.

Hinweise Allgemein

Alle ausführenden Unternehmen haben alle Maße und Angaben vor Ausführungsbeginn eigenverantwortlich zu überprüfen bzw. am Bau zu nehmen! Unstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären. Für Mißfelder haftet allein der Auftragnehmer, dessen Koordinierungspflicht bleibt unberührt. Bei der Bauausführung sind die Planungen der Fachingenieure sowie die Angaben der Sonderfachbereiche u. Hersteller zu beachten. Herstellersysteme kommen ausschließlich mit bauaufsichtlicher Zulassung zum Einsatz.

Die Planung ist nur gültig in Verbindung mit den Unterlagen des Statikers, den anderen Fachplanungen, den derzeit geltenden DIN-Vorschriften sowie den Festlegungen der Ausschreibung bzw. der aktuellen Bau- und Leistungsbeschreibung.

Details und Ausführungsziehungen von Firmen gelten nur mit Freigabevermerk des Architekten.

Alle angegebenen Maße sind, wenn nicht anders vermerkt, Rohbaumaße und am Bau nachzuprüfen.

Tür- und Fensteröffnen sind als **OK Fertigfußboden** vermaßt! Fensternische verstehen sich OHNE Rollladenkasten.

Alle Deckendurchbrüche sind entsprechend den aktuellen Brandschutzbestimmungen zu schließen/zu verkleiden.

Ausschnitt in Trockenbau(vor)wänden sind nach örtlichen Angaben herzustellen! Gleiches gilt für nicht im Plan eingezeichnete, aber notwendige Wanddurchbrüche.

Diese Zeichnung dient zur Darstellung weiterer wesentlicher Informationen über Heizungs-, Sanitär- und Elektroinstallationen. Diese Fachplanungen sind eigenverantwortlich von den Installationsfirmen zu erstellen. Die Küchenplanung ist nur ein Einrichtungsvorschlag und NICHT bindend!

Bei der Geländegestaltung ist darauf zu achten, dass das Gelände mit einem Gefälle, weiches vom Haus wegführt, hergestellt wird.

Der genaue Geländeverlauf ist vor Ausführung von Anböschungs- und/oder Dämmarbeiten vor Ort rechtmäßig mit dem Bauherrn abzustimmen und festzulegen!

Sämtliche zur Geländebefestigung bzw. -sicherung notwendigen Arbeiten sind nicht Leistungsumfang des Planeurbüro! (z.B. Pfahlsteine oder Stützwände bei aufgeschütteten Erdreich/Terrassen oder Lichtfenster) und sind bei der Kalkulation und Ausführung zu berücksichtigen.

Sämtliche in Grundrissen und Ansichten dargestellten Öffnungs- und Drehrichtungen der Fenster und Terrassen-/Balkontüren dienen lediglich zur Orientierung. Die endgültige Festlegung erfolgt im Rahmen der Bemaßerung des Bauherrn mit der Fensterfirma.

Oberflächengestaltung von Wänden und Decken:
Der Innenputz wird von der Decke durch einen Kälteschnitt getrennt; dieser muss grundsätzlich mit einer Tapetenleiste verbendet oder einer Materialwechsel überbrückt werden. Ein Verschluss mittels Acryl birgt die Gefahr von Rissbildung im Innenputz aufgrund des Schwindverhaltens von Betondecken.
Auch bei Anschlüssen von Trockenbaukonstruktionen an gesputzte Wände sollen die Fugen nicht mit Acryl verschlossen werden. Wenn bei nicht tapezierten Wänden und Decken die Fugen auf Wunsch der Bauherrschaft aus optischen Gründen dennoch mit Acryl verschlossen werden sollen, wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Rissbildungen in diesen Bereichen von der Gewährleistung ausgeschlossen. Der Malerbetrieb muss vor Ausführungsbeginn die Ausführung der Fugen mit der Bauherrschaft absprechen.

Für Hängeschränke in Küchen ist die untere Trockenbau-Lage aus OSB 15 mm herzustellen!

Hinweise Trockenbau:
Alle nicht gekennzeichneten leichten Trennwände sind als GK-125 CW75 mit Dämmung d=40mm und beidseitig 2x12,5 mm Gipskartonplatten auszuführen.
Leichtbauwände sind gemäß in einer Flucht mit den anstoßenden Massivwänden zu stellen und ggf. mit einer Fuge putzbündig ab diese anzuschließen. Anschlüsse an massive Bauteile sind mittels Dichtungsbahnen oder Dichtungsmasse dauerhaft dicht zu sichern. In den Nassbereichen (Du, WC etc.) sind 2 Lagen imprägnierte Gipskarton-Feuchtauerplatten zu verwenden.

Hausanschlußraum (HAR):
Die Einrichtung des HAR ist vor der Ausführung von den ausführenden Installationsunternehmen zu überprüfen. Die Medienentführungen müssen mit den Versorgungsträgern vor Ort abgestimmt werden. Die Darstellung der Medienentführungen in den Plänen dient lediglich zur Orientierung. Die genaue Ausführung ist VOR Baubeginn mit den örtlichen Versorgungsträgern abzustimmen.

Leistungen, die nicht im Plan enthalten sind, aber zur ordnungsgemäßen Ausführung oder Einhaltung landesbaurechtlicher Bestimmungen notwendig sind, sind bei der Kalkulation und Ausführung zu berücksichtigen.

Höhenbezug

OK FFB = +112,55 m ü. DHHN2016

Index	Änderung	Datum	Gez.
I	Umplanung WC bf, Verlängerung Vorsatzschale Küche, Ergänzung TB Verstärkung Hdkp, Hdkp verschoben	20.02.2025	SK
H	Umplanung Dusche, WC bf	18.02.2025	SK
G	Anpassung Bodenbelag, Ergänzung Trockenbauverstärkung	10.02.2025	SK
F	Anpassung Wandstärken, Türanschlag	16.10.2024	SK
G	Erstausgabe	04.05.2023	SM

Zeichnungscode: Erdgeschoss_Ausbau_Teil 2_110_I

Darstellung | Plannr. | Index

Dresden.

Landeshauptstadt Dresden
Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung
PF 120020 01001 Dresden Tel. 488 38 20, Fax 488 38 17

Übersichtsplan

Projekt
HI.6520039 – Ersatzneubau Stadtteilhaus Johannstadt

Standortverwalter
Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung

Planungsphase
5 – Ausführungsplanung

Architekten
Tel.:
Fax:
E-Mail:

Datum | Unterschrift

Inhaltliche Koordinierung ist erfolgt mit:

Fachplaner	Fachplaner	Fachplaner	Fachplaner

Darstellung
Erdgeschoss_Ausbau_Teil 2

DWG- Dateiname 4556_001_5_A_000_110_I.dwg	
Maßstab 1:50	Datum 04.05.2023
Gez.	Projekt-Nr. HI.6520039
Bl.-Größe 1300x841	Bl.-Nr. A_110

Ausgabedatum: 31.03.2025